„Die Fremdsprachen in unserem Leben“

“Wer keine Fremdsprache spricht,

kennt auch seine Muttersprache nicht”.

J. W. Goethe Sprache ist heute einer von dem wichtigsten Fächer in der Schule. Sprache ist viel mehr als nur grammatischen Übungen und Wörter zu lernen. Sprache ist Verbindung. Heute ist die Welt ganz offen für alle. Es ist einfach über Grenzen zu fahren und neue Personen zu treffen. Sprache ist immer einer wichtiger Teil in der Gesellschaft. Durch alle Zeiten hat die Sprache verschiedene Teile von Reichen zusammengehalten. Sprache ist denn viel mehr als nur Kommunikation. Sie ist ein Teil von der Kultur und sie vermittelt ein Gefühl von Gemeinschaft.   
Es ist schwer am Anfang, aber es geht immer besser wenn man übt. Das beste Erlebnis mit Fremdsprachen ist der besondere Augenblick wenn man merkt dass man etwas versteht oder etwas sagen kann, dass man nicht früher gekonnt hat. Was ein Gefühl! Ich denke, dass das Gefühl ist immer was man sucht wenn man kämpfen muss um neue Sachen zu lernen und es gelungen ist.

Die Zahl der einzelnen Sprachen auf der Erde ist sehr groß. Wie viele Sprachen es genau gibt, weiß keiner. Die einschlägigen Bücher gehen von 4000 bis 5000 aus. Obwohl Chinesisch mit 900 Millionen Sprechern Weltsprache Nummer 1 ist, liegt Englisch, die Nummer 2 mit 456 Millionen Sprechern, in seiner internationalen Bedeutung für Wirtschaft und Wissenschaft unangefochten an der Spitze. Die deutsche Sprache belegt mit 110 Millionen “Stimmberechtigten” Platz 12.

Die Menschen begannen vor vielen Jahrhunderten die Fremdsprachen zu erlernen. In Europa wurden die Fremdsprachen im elften Jahrhundert populär. Es ist bekannt, dass der Fürst Jaroslaw der Weise viele Fremdsprachen kannte. Damals aber war das Studium der Fremdsprachen ein Privileg der Reichen. Heute erlernen Millionen von Menschen in der ganzen Welt Fremdsprachen. Sie sind stark im Kommen. Freunde überall, Reisen weltweit. Und das Business wird immer internationaler.

Die Fremdsprachen sind aus dem heutigen Leben nicht wegzudenken. Sie bieten eine gute Möglichkeit, Geschichte, Kultur, Wissenschaft und Technik anderer Völker kennen zu lernen. Die Fremdsprachen erweitern das allgemeine Blickfeld. Sie dienen zur Gewinnung notwendiger Information, denn viele Bücher, Zeitungen und Zeitschriften erscheinen in fremden Sprachen.

Eine Fremdsprache ist ein wichtiges Instrument der Kommunikation. Sie helfen die Kontakte mit den Menschen aus dem Ausland anknüpfen.

Die Kenntnis der Fremdsprachen spielt eine große Rolle im Leben. Wenn man Fremdsprachen beherrscht, kann man verschiedene Berufe wählen: Lehrer, Fremdenführer, Dolmetscher, Manager oder Sekretär in einer Firma. Fachleute mit Sprachkenntnissen werden überall gefragt. Wer Fremdsprachen versteht und selber spricht, hat sowohl privat, als auch beruflich große Vorteile. Bei zunehmender Internationalisierung der Wirtschaft wird die Verständigung mit ausländischen Gesprächspartnern immer wichtiger. Fremdsprachen sind ein Wettbewerbsvorteil auf dem Arbeitsmarkt.

Der große deutsche Dichter Johann Wolfgang von Goethe sagte einmal: “Wer keine Fremdsprache spricht, kennt auch seine Muttersprache nicht”. Man lernt eine Fremdsprache, um sich selbst und seine Umgebung besser zu verstehen.

Deutsch ist die Muttersprache in Deutschland, Österreich, einem Teil der Schweiz, Liechtenstein und Luxemburg. 90 Millionen Menschen sprechen Deutsch als Muttersprache und 20 Millionen lernen sie als Fremdsprache.

Die deutsche Sprache ist die Sprache vieler Dichter, Denker, Komponisten, Maler, Wissenschaftler und Erfinder. Die Namen von Goethe, Schiller, Heine, Beethoven, Einstein, Röntgen, Diesel u. a. sind in der ganzen Welt bekannt.

Man lernt Fremdsprachen seit vielen Jahrhunderten. Man lernte Fremdsprachen schon in Ägypten und im Römischen Reich. In Russland begann man Fremdsprachen im 10. Jahrhundert zu lernen. Aber warum lernt man Fremdsprachen? Welche Rolle spielen Fremdsprachen im Leben der Menschen?

Das Erlernen der Fremdsprachen entwickelt viele gute Eigenschaften. Um eine Fremdsprache zu erlernen, muss man arbeitsam, tüchtig und zielbewusst sein und an der Sprache jeden Tag, dass heißt systema­tisch arbeiten. Das Erlernen der Fremdsprachen erfordert also von dem Menschen hartnäckige und systematische Arbeit. Beim Erlernen von Fremdsprachen entwickeln sich alle Arten des Gedächtnisses und verschiedene Denkoperationen. Man muss doch logisch sprechen können, um den Gesprächspartner zu überzeugen. Das alles spricht davon, dass das Erlernen von Fremdsprachen eine große Rolle für die Entwicklung der Persönlichkeit spielt. Das Erlernen der Fremdsprachen ist sehr interessant. Denn man erfährt viel Neues und Interessantes über andere Länder, über ihre Geschichte und Kultur, über Sitten um Bräuche anderer Völker, über die berühmten Persönlichkeiten, die zur Entwicklung der Literatur, der Wissenschaft, der Kunst ihrer Länder beitrugen. Es ist toll, über Schriftsteller, Dichter, Komponisten, Künstler Deutschlands, Österreichs und der Schweiz zu erfahren, neue Städte und Sehenswürdigkeiten kennen zu lernen. Das Erlernen der Fremdsprachen erweitert unseren Gesichtskreis und bereichert uns. Außerdem festigen sich jetzt freundschaftliche Beziehungen zu verschiedenen Ländern der Welt. Internationale Partnerschaften mit Deutschland, Österreich, England, Frankreich u. a. geben die Möglichkeit, die Sprachkenntnisse zu vertiefen, die Kultur dieser Länder näher kennenzulernen.

Jeder gebildete Mensch, jeder gute Fachmann muss unbedingt eine Fremdsprache beherrschen. Denn er muss wissen, was in anderen Sprachen über die letzten Erkenntnisse auf seinem Fachgebiet geschrieben ist. Ein Ingenieur muss technische Literatur lesen, ein Arzt - medizinische, ein Lehrer - pädagogische usw. Kurz gesagt, muss ein guter Fachmann immer Fachliteratur in verschiedenen Fremdsprachen lesen.

Zum Schluss kann man sagen: dass die Fremdsprachenkenntnisse im Beruf helfen. Darum muss man Fremdsprachen lernen.